

Erster Beratungsgegenstand:

**Der Rechtsstaat und die Aufarbeitung
der vor-rechtsstaatlichen Vergangenheit**

I. Bericht von Prof. Dr. Christian Starck, Göttingen

Inhalt

	Seite
I. Die Probleme: Was ist wie aufzuarbeiten?	11
§1 Auftrag zur Aufarbeitung	11
§2 Vor-Rechtsstaatlichkeit und Unrecht	11
§3 Grenzen der Möglichkeiten des Rechtsstaates	12
§4 Rechtsstaatlichkeit der Aufarbeitung	13
II. Maßstäbe für und Typen von Vor-Rechtsstaatlichkeit	13
§5 Staatliches Unrecht ist möglich	13
§6 Verbindlichkeit rechtsstaatlicher Grundsätze	14
§7 Unrechtssystem und notwendige Konsequenzen	16
§8 Funktion der DDR-Strafgesetze	16
§9 Ausnahmsweise Rückwirkung des Grundgesetzes	18
§10 Typologie des Unrechts	19
III. Rechtsstaatliche Aufarbeitung	21
§11 Reaktion auf ungerechte Strafverfolgung	21
a) Unrechtsurteile	21
b) Kassation und Rehabilitierung	22
c) Wiedergutmachung	24
§12 Reaktion auf Verwaltungsunrecht	25
§13 Bestrafung der Täter	25
a) Anwendung des Strafrechts der DDR	25
b) Insbesondere Rechtsbeugung	27
c) Anwendung westdeutschen Strafrechts	28
d) Ruhens der Verjährung	30
§14 Wiedergutmachung von Eigentumsentziehungen	31

§ 15 Behandlung der Angehörigen des öffentlichen Dienstes	34
a) Das alte Kadersystem	34
b) Kündigungen oder Abwicklung	35
c) Überprüfung der Richter	37
§ 16 Behandlung der personenbezogenen Stasi-Akten	38
a) Der Aktenbestand	38
b) Rechtsstaatlicher Umgang mit den Akten	39
§ 17 Schlußbemerkung	42